



CAB-Athlet Yoann Bebon (2171) unterbot über 400 m die Norm für die Gymnasiade in Athen.

(FOTOS: FERNAND KONNEN) Marion Diehl (CSL) behielt in drei Disziplinen die Oberhand.

# Bebon drückt Leichtathletikmeisterschaften der Jugend seinen Stempel auf

## Katastrophale Witterungsbedingungen am ersten Tag

VON PIERRE RODESCH

Bei den nationalen Titelkämpfen der Jugend am Wochenende lief sich das Sprintertalent Yoann Bebon (CAB) mit drei Titeln über 100 und 400 m sowie im Weitsprung in den Vordergrund.

Als Bonus unterbot er über 400 m noch die Norm für die Gymnasiade vom 26. Juni bis zum 3. Juli in Athen (GR). Diesen Richtwert schaffte mit 3,20 m ebenfalls die Stabhochspringerin Carole Reuter (CSL).

Wer nach den miserablen Bedingungen bei den Interclubmeisterschaften der Jugend im Stade Josy Barthel glaubte, Leichtathletik könne nicht mehr unter schlechteren Bedingungen ausgeübt werden, wurde am Samstag in Düdelingen eines Besseren belehrt. Kräftige Windböen und Regenschauer ließen Stabhochspringen überhaupt nicht zu, sodass diese Disziplin kurzerhand auf Sonntag verlegt werden muss-

te. Unter diesen Bedingungen konnten keine Bestleistungen erwartet werden, zumal die Windstöße dem Zufall die Türen sperrangelweit öffneten.

Während bei einer Reihe von Sprintwettbewerben ein kräftiger Rückenwind herrschte, hatte Be-



Schwere Bedingungen herrschten an diesem Wochenende.

bon in seinem 100-m-Lauf, wo er sich in einem Lauf um 19/100 Sekunden auf 11"06 steigerte (+0,1m/s), den Umständen entsprechend günstige Bedingungen. Unter guten Bedingungen sollte das Unterbieten der elf Sekunden für ihn demnächst möglich sein. Während Festus Geraldo in 22"90, seinem zweitbesten Chrono, und Véronique Bartz (beide CSL) ihre Erfolge noch unter regulären Bedingungen erzielen konnten, herrschten bei den Finalläufen der anderen Kategorien mit bis +4,1m/s. Windunterstützung irreguläre Bedingungen.

### Springer müssen leiden

Bei den Cadettes demonstrierte Katrijn Van Damme (CSL) als einzige mit zwei Läufen unter 13" - 12"87 in der Serie - ihre Vormachtstellung. Vom Finallauf der Minimes, mit Lynn Muller (CSL/13"02) als Siegerin, kann die Leistungsdichte, mit acht Mädchen innerhalb von 50/100 Sekunden, erwähnt werden.

Sehr schwierig gestalteten sich die Sprungwettbewerbe, wo die Weit- und Dreispringer mit dem böigen Gegenwind zu kämpfen hatten. Trotz der für ihn mäßigen 6,11 m beherrschte Bebon die Konkurrenz bei seinem zweiten Titelgewinn deutlich.

Am Sonntag setzten, unter wesentlich besseren Bedingungen und bei besserer Beteiligung, wieder die Sprinter die Akzente. An erster Stelle die erwähnte Leistung von Bebon über 400 m, wo er sich in diesem Jahr nun schon um 2"74 auf 49"59 steigerte. In diesen Disziplinen konnten sich neben Bebon noch Kim Reuland (CAEG) - die sich auf die 100 m beschränkte - und Festus Geraldo (CSL) in 11"20 und einer Verbesserung um 11/100 Sekunden innerhalb weniger Tage überzeugen. Bei den Mädchen nähert sich Cadette Katrijn Van Damme (CAD) über 400 m wieder ihrer Bestform. Im Stabhochsprung der Cadettes stellte Reuter mit ihrem Sprung über 3,20 m die nationale

Bestleistung, die Joëlle Scheer im Jahre 2000 aufgestellt hatte, ein.

### Starker Nachwuchs

Mit vier Titeln in den Wurfdisciplinen der Cadettes war Nadia Bellagamba (CAD) die erfolgreichste Athletin, während Sarah Maus (CAD) sich mit ebenfalls drei Titeln hervortat. Bei den Jungen war Junior Benjamin Kraemer (CSL) fünf Mal auf dem ersten Platz. Drei Mal war er in Sprüngen und zwei Mal über die Hürden erfolgreich.

Insgesamt war die Beteiligung auf den Sprint- und Mittelstrecken zufrieden stellend. Allerdings wurden in elf technischen Disziplinen, Hürden eingeschlossen, die Titel kampfflos vergeben.

In sieben Disziplinen fanden die Medaillen überhaupt keine Abnehmer. Leider fehlten wegen Verletzungen mit Jaon Mandilas (CSL), Valérie Wagner und Nancy Reuland (beide CAEG) Akteure, die in ihren Altersklassen und Disziplinen sichere Medaillenanwärter waren.

### JUNGEN - Minimes

100 m (+3,5m/S): 1. Luca Clees (CL) 12"71  
1 000 m: 1. Sébastien Wilwers (CSL) 2'52"08  
80 m Hürden (-0,1 m/S): 1. Raphael Gang (CAD) 12"29  
300 m Hürden: 1. Sébastien Wilwers (CSL) 48"31  
Weitsprung: 1. Ilyas Achour (CSL) 49"93, 5,08 m  
Hochsprung: 1. Kevin Rutare (CAB) 1,76 m  
Stabhochsprung: Christophe Tironi (CAB) 2,80 m  
Kugel: 1. Christophe Tironi (CAB) 11,39 m  
Diskus: 1. Jérôme Kauffmann (CAB) 30,28 m  
Speer: Ilyas Achour (CSL) 37,97 m  
Hammer: 1. Luca Berettini (CAD) 32,24 m

### Cadets

100 m: (+0,1m/S): 1. Yoann Bebon (CAB) 11"06  
400 m: 1. Yoann Bebon (CAB) 49"59  
800 m: François Kauffman (CSL) 2'03"26

1 500 m: 1. Michael Agostini (CAB) 4'14"11  
110 m Hürden (-0,5 m/S): 1. Bob Lallemand (CAB) 15"61  
400 m Hürden: Yannick Metz (Fola) 59"65  
2 000 m Hindernis: 1. Dustin Rischard (Celtic) 6'42"93  
Weitsprung: 1. Yoann Bebon (CAB) 6,11 m  
Dreisprung: 1. Sam Dratwicki (CSL) 12,51 m  
Hochsprung: 1. Claude Boreux (CSL) 1,65m  
Stabhochsprung: 1. Steve Thill (CSL) 3,80 m  
Kugel: Gilles Nies (CAEG) 10,22 m  
Diskus: 1. Tom Reuter (Ind.) 29,31 m  
Speer: 1. Tom Reuter (Ind.) 42,50 m  
Hammer: Mike Mazzi (CSL) 38,29 m

### Junioren

100 m (-1,6 m/S): 1. Festus Geraldo (CSL) 11"20  
200 m (+0,2m/S): 1. Festus Geraldo (CSL) 22"90  
400 m: 1. Benoît Niederkorn (CAEG) 51"00  
800 m: 1. Laurent Devalet (Fola) 2'08"43

1 500 m: 1. Christian Molitor (Celtic) 4'07"10  
110 m Hürden (-0,8 m/S): 1. Benjamin Kraemer (CSL) 17"94  
400 m Hürden: 1. Benjamin Kraemer (CSL) 63"98  
Weitsprung: 1. Benjamin Kraemer (CSL) 6,08 m  
Dreisprung: 1. Benjamin Kraemer (CSL) 13,46 m  
Hochsprung: 1. Benjamin Kraemer (CSL) 1,65 m  
Kugel: Tom Reuter (Ind.) 11,89 m  
Diskus: 1. Antoine Wagner (CAB) 30,09 m  
Speer: 1. Antoine Wagner (CAB) 51,99 m

### MÄDCHEN - Minimes

100 m: (+4,1 m/S): 1. Lynn Muller (CSL) 13"02  
800 m: 1. Jill Gloesener (Celtic) 2'22"21  
80 m Hürden (-1,5 m/S): 1. Pascale Claude (CSL) 13"12  
300 m Hürden: 1. Elise Maes (CAD) 54"72

Weitsprung: 1. Pascale Claude (CSL) 4,82 m  
Dreisprung: 1. Catarina Ferreira (CSL) 10,28 m  
Hochsprung: 1. Annika Holst (CSL) 1,40 m  
Kugel: 1. Anna Rausch (CAEG) 10,46 m  
Diskus: 1. Anne Flies (CAD) 19,53 m  
Speer: 1. Anna Rausch (CAEG) 27,92 m  
Hammer: 1. Anne Flies (CAD) 25,35 m

### Cadettes

100 m (+2,6 m/S): 1. Katrijn Van Damme (CSL) 12"84  
400 m: 1. Katrijn Van Damme (CSL) 58"78  
800 m: 1. Laura Mentil (Celtic) 2'38"54  
1 500 m: 1. Joana de Almeida (Fola) 6'17"75  
100 m Hürden (-1,1 m/S): 1. Marion Diehl (CSL) 15"38  
400 m Hürden: 1. Marthe Hayen (Celtic) 1'20"32  
Weitsprung: 1. Marion Diehl (CSL) 5,08 m  
Dreisprung: Melanie Orville (CSL) 9,65 m  
Hochsprung: 1. Marion Diehl (CSL) 1,50 m

Stabhochsprung: 1. Carole Reuter (CSL) 3,20 m (Landesbestleistung eingestellt)  
Kugel: 1. Nadia Bellagamba (CAD) 10,90 m  
Diskus: 1. Nadia Bellagamba (CAD) 23"49  
Speer: 1. Nadia Bellagamba (CAD) 30,59 m  
Hammer: 1. Nadia Bellagamba (CAD) 28,31 m

### Junioren

100 m (-0,5 m/S): 1. Kim Reuland (CAEG) 12"69  
200 m (+1,0 m/S): 1. Véronique Bartz (CSL) 27"25  
400 m: 1. Véronique Bartz (CSL) 61"32  
800 m: 1. Nathalie Dratwicki (CSL) 2'28"91  
1 500 m: Jessica Schaaf (Fola) 5'12"90  
100 m Hürden (-0,8 m/S): 1. Liz Kuffer (CAD) 16"55  
400 m Hürden: 1. Sarah Maus (CAD) 1'20"27  
Weitsprung: 1. Liz Kuffer (CAD) 5,11 m  
Dreisprung: 1. Sarah Maus (CAD) 9,55 m  
Hochsprung: 1. Sarah Maus (CAD) 1,40 m  
Kugel: 1. Kim Schartz (Celtic) 12,73 m  
Diskus: Laura Vanoli (CAD) 24,93 m  
Speer: Lisa Keiffer (Fola) 30,96 m